



Die Universität Bayreuth ist eine forschungsorientierte Universität mit international kompetitiven und interdisziplinär ausgerichteten Profildfeldern in Forschung und Lehre.

Am Lehrstuhl für Medizinmanagement und Versorgungsforschung (Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus Nagels) ist ab 01.09.2023 eine Stelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) mit Promotionsziel (TV-L E 13, 75%)

für die Themengebiete digitale Unterstützungssysteme, Prozessautomation in der ambulanten Versorgung sowie gesundheitsökonomische Modellierung diagnostischer Verfahren, zur zeitlich befristeten Anstellung (Entgeltgruppe 13 TV-L, 75 %) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet. Eine weiterführende Beschäftigung bis zum Abschluss des Promotionsvorhabens ist vorgesehen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst die Mitarbeit in Forschung und Lehre. In der Forschung steht die eigene Promotion im Vordergrund. In der Lehre betreut man im Team wie auch eigenständig ausgewählte Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Lehrstuhls. Weiter sind Aufgaben im Rahmen der Lehrstuhlorganisation und der akademischen Selbstverwaltung wahrzunehmen.

Professor Nagels und sein Team befassen sich mit den Schwerpunkten Technologie- und Innovationsmanagement im gesundheitsökonomischen-klinischen Kontext. Im Zentrum der Forschung stehen diagnostische und therapeutische Innovationen zur Behandlungsoptimierung komplexer Erkrankungen. Die klinischen Schwerpunkte der gesundheitsökonomisch fokussierten Translationsforschung lagen in den letzten Jahren in der Neurologie (neuromuskuläre Erkrankungen spinale Muskelatrophie, Muskeldystrophie Duchenne, Einschlusskörpermyositis, IBM) und in der Onkologie (Lungenkarzinome, NSCLC und durch Protonenbestrahlung behandelbare solide Tumoren). Klinische Erfahrung ist nicht erforderlich. Sie sollten sich schnell in klinische Kontexte einarbeiten können.

Die Stelle ist nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz befristet und dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion). Die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses richtet sich dabei auch nach den gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen. Im Übrigen gelten die Einstellungsbedingungen nach dem Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG).

Ihr Profil:

- Voraussetzung für die Einstellung ist, dass Sie als Bewerber (m/w/d) ein weiterqualifizierendes Promotionsstudium anstreben, mit dem Sie sich gezielt auf Führungsaufgaben in Forschung und Management in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen vorbereiten wollen.
- Sie haben Klarheit über Ihre Ziele, sind somit eher intrinsisch motiviert und haben ein gesundheitsökonomisches, mathematisches, wirtschaftswissenschaftliches oder

sozialwissenschaftliches Studium (Diplom/Master) mit einer guten bis sehr guten Bewertung abgeschlossen.

- Der Internationalität wird eine hohe Priorität zugeordnet, so dass Ihre englischen Sprachkenntnisse auf einer guten Grundlage aufbauend entwickelbar sind.
- Sie haben einen nachweisbaren Bezug zu den Gesundheitswissenschaften und sind vor allem an empirischer Forschung sowie komplexen Modellierungen interessiert.

Ihr zukünftiges Arbeitsumfeld:

- Flache Hierarchien und Freiraum erfordern gleichermaßen Disziplin und Ergebnisverantwortung und bieten damit sehr gute Möglichkeiten für die eigene Entwicklung und die Umsetzung eigener Schwerpunkte.
- Eigenverantwortliche Mitarbeit in Forschungsprojekten mit namhaften Industriepartnern.
- Aktive Mitarbeit in der Lehre, z.B. durch Betreuung von Abschlussarbeiten und Unterstützung bei der Durchführung von Lehrveranstaltungen.
- Kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterentwicklung.
- Angenehme Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team.

Die Universität Bayreuth schätzt die Vielfalt ihrer Beschäftigten als Bereicherung und bekennt sich ausdrücklich zum Ziel der Chancengleichheit der Geschlechter. Frauen werden hierbei mit Nachdruck um ihre Bewerbung gebeten. Bewerber*innen mit Kindern sind sehr willkommen. Die Universität Bayreuth ist Mitglied im Best-Practice Club „Familie in der Hochschule e.V.“ und hat erfolgreich am HRK-Audit „Internationalisierung der Hochschule“ teilgenommen. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich **online** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen (möglichst zusammengefasst in einer pdf-Datei) bis zum **30.06.2023** unter Angabe des Kennworts „**LMV**“ über unser [Bewerbungsportal](#) der Universität Bayreuth.

Die Unterlagen werden nach Besetzung der Stelle gemäß den Anforderungen des Datenschutzes gelöscht.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen und stehen Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Rümpelein unter folgender Email-Adresse (ilona.ruempelein@uni-bayreuth.de).